

**Beschluss des Wissenschaftsrates
vom Mai 2008**

**Umsetzung der Empfehlungen aus der Evaluation des
Deutschen Geodätischen Forschungsinstituts (DGFI), München**

Der Wissenschaftsrat begrüßt, dass der Freistaat Bayern mit der Gründung des Geodätischen Konsortiums einen Schritt hin zur Neuordnung der geodätischen Institutionen am Standort München unternimmt und dass künftig durch die gemeinsame Berufung des Direktors des DGFI mit der TU München die Kooperationen zwischen den beiden Einrichtungen im Bereich Forschung und Lehre und in der Nachwuchsförderung verstärkt werden sollen.

Der Wissenschaftsrat weist aber darauf hin, dass zur Weiterentwicklung des DGFI noch eine Reihe weiterer Empfehlungen gegeben worden ist. Insbesondere sollte die interne Qualitätskontrolle des DGFI verbessert werden. Der Wissenschaftsrat hält an seiner Empfehlung fest, dafür einen eigenständigen Wissenschaftlichen Beirat für das DGFI einzurichten.

Der Wissenschaftsrat erwartet mit Interesse zu einem späteren Zeitpunkt einen erneuten Bericht über die weitere Entwicklung des DGFI.